

Neubau Konzernzentrale HEIDELBERGCEMENT



Bauvorhaben
Neubau Konzernzentrale HEIDELBERGCEMENT in Heidelberg

Bauherr

 HEIDELBERGCement AG
 Berliner Straße 6, 69120 Heidelberg

Architekt

 Albert Speer & Partner
 Hedderichstraße 108-110, 60559 Frankfurt/Main

Bautechnische Prüfung

Dr.-Ing. Hans-Ulrich Gauger, Heidelberg

Bruttorauminhalt

 182.418,20 m³

Bruttogeschossflächen

 51.975,60 m²

Bauzeit

2017 bis 2020

Baukosten

Rohbau: ca. 22,0 Mio. Euro, Gesamt: ca. 90,0 Mio. Euro

Leistungsbild

1 bis 6 nach HOAI

Bauvorhaben**Neubau Konzernzentrale HEIDELBERGCEMENT in Heidelberg**

Beschreibung

Die 7-geschossige Konzernzentrale mit zwei Tiefgeschossen ist als Stahlbeton-Skelettbau ausgeführt, mit Stahlbeton-Rundstützen und aussteifenden Wandkernen. Die oberirdischen Geschosse bestehen aus 3 rechteckigen ineinander verwobenen Grundrissen mit Innenhöfen.

Die UG-Decke hat eine Stärke von 50-100 cm, und fängt über eine Unterzugsraste die Lasten der oberen Geschosse ab.

Das repräsentative Eingangsfoyer hat die Abmessungen von 19,80 m x 20,50 m bei 11,00 m Höhe. In diesem Foyer werden die Lasten aus den 4 darüber liegenden Geschossen über repräsentativ wirkenden Baumstützen aus Stahlbeton abgetragen. Diese sehr schlanke, einzigartige Sonderkonstruktion veranschaulicht was Beton leisten kann.

Als weiteres Highlight überspannt eine Schalenkonstruktion aus Stahlbeton den Konferenzbereich im Innenhof des Bauteils B.

Die Abmessungen der Konzernzentrale beträgt ca. 153,5 m x 66,5 m.